Stadt Reutlingen

Ergebnisse des

zensus 2022

Themengebiet:

Haushalt und Familie

Einführung (Methodische Hinweise)

Um das Grundrecht aller Bürgerinnen und Bürger auf informationelle Selbstbestimmung zu schützen und den Vorgaben des § 16 Bundesstatistikgesetz(BStatG) Rechnung zu tragen, dürfen aus den Veröffentlichungen des Zensus 2022 keinerlei Rückschlüsse auf die Angaben von Einzelpersonen oder auf andere Einzelfälle möglich sein. Dies wird durch den Einsatz eines Geheimhaltungsverfahrens gewährleistet. Beim Zensus 2022 wird die statistische Geheimhaltung durch die sogenannte Cell-Key-Methode sichergestellt. Die Cell-Key-Methode basiert darauf, dass einige Fallzahlen in den Tabellen gegenüber ihren Originalwerten leicht verändert ausgewiesen werden. Einigen Ergebnissen wird ein kleiner 'Überlagerungswert' zugewiesen (z. B. +2 oder -1). Anstelle des Originalergebnisses wird für diese Tabellenfelder die Summe aus Originalergebnis und Überlagerungswert veröffentlicht. Falls ein Originalwert exakt Null beträgt oder auf null geändert wurde, so wird dieser als '-' ausgewiesen. Die Cell-Key-Methode wird auf Auswertungen angewendet, die ausschließlich auf demografischen Daten, Gebäude- und Wohnungsdaten, Haushaltsdaten und Familiendaten basieren. Daten, die aus der Stichprobenerhebung hochgerechnet werden, wie bspw. zu Erwerbstätigkeit sowie Schul- und Berufsbildung, müssen nicht geheim gehalten werden. Ein Rückschluss auf Einzelangaben wird hier durch die Hochrechnung und die anschließende Rundung auf ein Vielfaches von 10 sowie Sperrung von Werten kleiner als 212 mittels '/' unmittelbar verhindert.

Die Einwohnerzahlen werden für alle administrativen Gebietseinheiten (ohne demografische Untergliederung) mit dem unveränderten Originalwert ausgewiesen. Bedingt durch die Anwendung der Cell-Key-Methode addieren sich die jeweiligen Einzelwerte einer Tabellenzeile oder -spalte nicht notwendigerweise zur ausgewiesenen Gesamtsumme. Dieser Effekt ist eine direkte Folge der Cell-Key-Methode und sichert zusätzlich zur Vertraulichkeit der Einzelangaben eine möglichst hohe Datenqualität. Auch Anteilswerte werden mittels der gering veränderten Fallzahlen berechnet. Somit können die jeweiligen Ergebnisse vom entsprechenden Originalwert leicht abweichen. Bei statistischen Kennzahlen (z. B. Anteilen) kann es insbesondere dann zu hohen prozentualen Abweichungen vom Originalwert kommen, wenn sehr kleine Fallzahlen der jeweiligen Maßzahl zugrunde liegen. In diesem Fall wird die entsprechende Kennzahl in Klammern ausgewiesen, um einen eingeschränkten Interpretationsgehalt zu kennzeichnen. Eine eigenständige Bearbeitung und Berechnung führt unter Umständen zu größeren Abweichungen von Originalergebnissen.

Klammerung '()'	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde.
Minus-Zeichen '-'	Genau null oder auf null geändert.
Punkt-Zeichen '.'	Zahlenwert unbekannt oder geheim.

Quelle:© Statistische Ämter des Bundes und der Länder 2024
Aufbereitung der Daten sowie Gestaltung des Layouts der Tabellen erfolgte durch das Statistische Landesamt Baden-Württemberg.

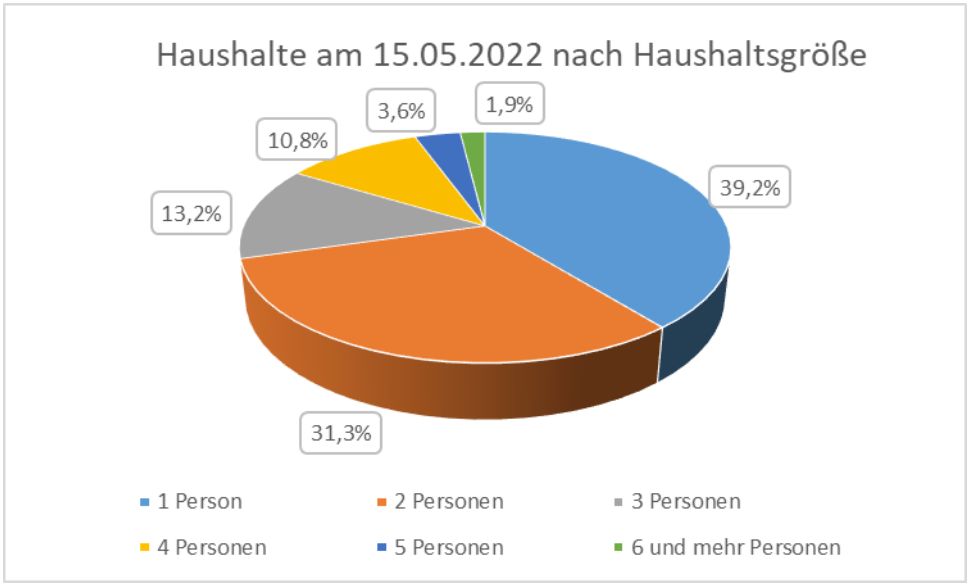
Diagramme: Stadt Reutlingen – Kommunale Statistikstelle

Herausgeber:
Stadt Reutlingen, Amt für Wirtschaft und Immobilien
Juli 2024
© Alle Rechte vorbehalten

Haushalte am 15.05.2022 nach Haushaltsgröße

Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an. Personen in Gemeinschaftsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen mit eigener Haushaltsführung. Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das 'Konzept des gemeinsamen Wohnens': Alle Personen, die, unabhängig von ihrem Wohnstatus (alleinige Wohnung, Haupt- oder Nebenwohnung), gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt je belegter Wohnung gibt.

Haushaltsgröße	Anzahl	%
Insgesamt	53.718	100,0%
1 Person	21.062	39,2%
2 Personen	16.811	31,3%
3 Personen	7.088	13,2%
4 Personen	5.792	10,8%
5 Personen	1.926	3,6%
6 und mehr Personen	1.042	1,9%



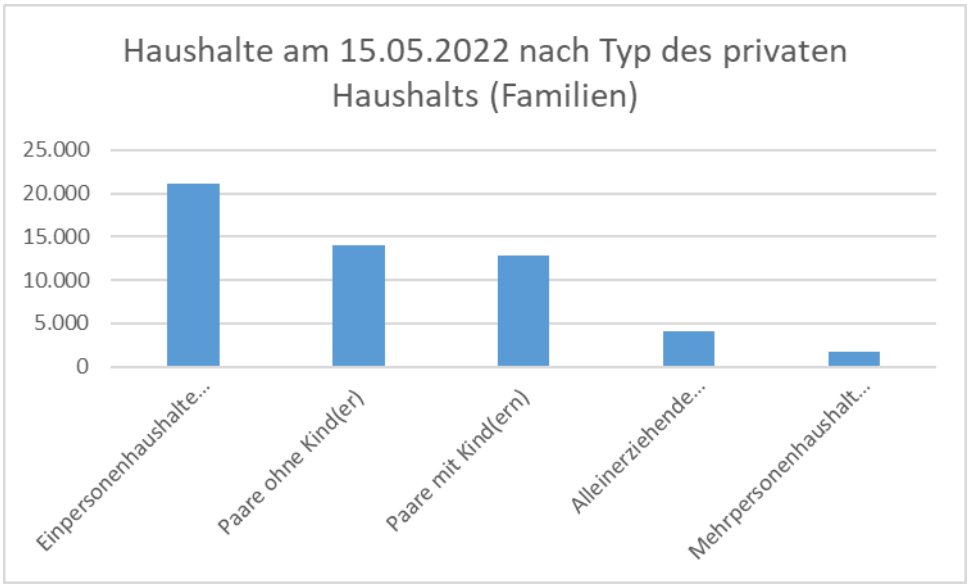
Durchschnittliche Haushaltsgröße 2,2 Personen

Die durchschnittliche Haushaltsgröße ist das Verhältnis der Anzahl aller in privaten Haushalten lebenden Personen zur Gesamtzahl der privaten Haushalte. Berücksichtigung finden hierbei auch Nebenwohnsitzpersonen.

Haushalte am 15.05.2022 nach Typ des privaten Haushalts (Familien)

Dieses Merkmal gibt den Typ des privaten Haushalts nach dem Bezugspersonenprinzip unter Berücksichtigung von Nebenwohnsitzpersonen an. Es beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im Haushalt. Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das 'Konzept des gemeinsamen Wohnens': Alle Personen, die, unabhängig von ihrem Wohnstatus (Alleinige Wohnung, Haupt- oder Nebenwohnung), gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt je belegter Wohnung gibt. Hierbei kann in einem Haushalt nur je eine Kernfamilie existieren. Der Typ des Haushalts richtet sich im Wesentlichen nach dem Typ der Kernfamilie. Haushalte ohne Kernfamilie werden in Einpersonenhaushalte und Mehrpersonenhaushalte (z. B. Wohngemeinschaften) unterschieden. Personen in Gemeinschaftsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen mit eigener Haushaltsführung.

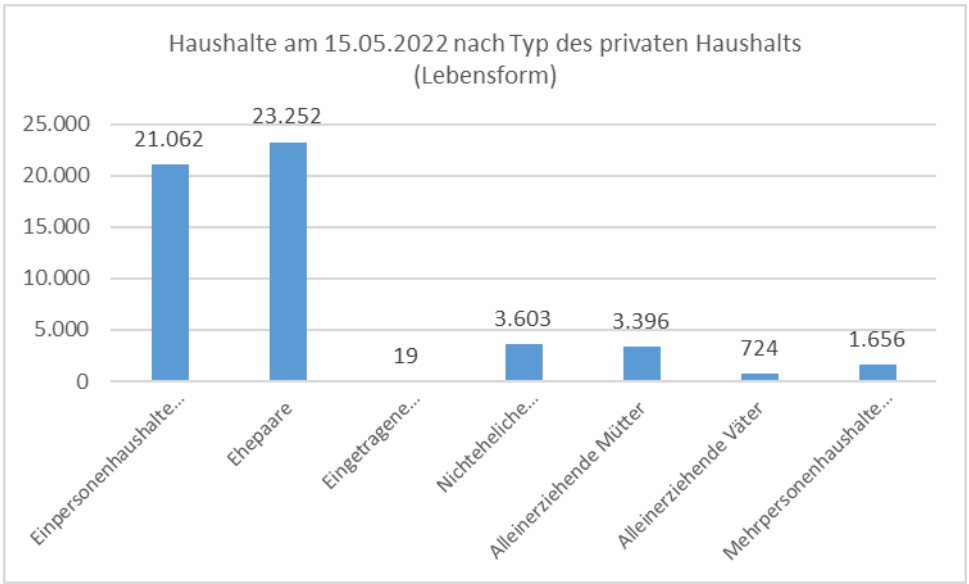
Haushaltstyp	Anzahl	%
Insgesamt	53.718	100,0%
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21.062	39,2%
Paare ohne Kind(er)	13.995	26,1%
Paare mit Kind(ern)	12.882	24,0%
Alleinerziehende Elternteile	4.117	7,7%
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1.656	3,1%



Haushalte am 15.05.2022 nach Typ des privaten Haushalts (Lebensform)

Dieses Merkmal gibt den Typ des privaten Haushalts nach dem Bezugspersonenprinzip unter Berücksichtigung von Nebenwohnsitzpersonen an. Es beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt. Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das 'Konzept des gemeinsamen Wohnens': Alle Personen, die, unabhängig von ihrem Wohnstatus (alleinige Wohnung, Haupt-/Nebenwohnsitz), gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt je belegter Wohnung gibt. Hierbei kann in einem Haushalt nur je eine Kernfamilie existieren. Der Typ des Haushalts richtet sich im Wesentlichen nach dem Typ der Kernfamilie. Haushalte ohne Kernfamilie werden in Einpersonenhaushalte und Mehrpersonenhaushalte (z. B. Wohngemeinschaften) unterschieden. Personen in Gemeinschaftsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen mit eigener Haushaltsführung.

Haushaltstyp	Anzahl	%
Insgesamt	53.718	100,0%
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21.062	39,2%
Ehepaare	23.252	43,3%
Eingetragene Lebenspartnerschaften	19	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3.603	6,7%
Alleinerziehende Mütter	3.396	6,3%
Alleinerziehende Väter	724	1,3%
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1.656	3,1%



Haushalte am 15.05.2022 nach Seniorenstatus des Haushalts

Dargestellt wird die Struktur privater Haushalte in Abhängigkeit vom Alter der Personen im Haushalt. Als Senioreninnen und Senioren gelten diejenigen Personen, welche zum jeweiligen Zensusstichtag das 65. Lebensjahr vollendet haben. Personen in Gemeinschaftsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen.

Haushalte	Anzahl	%
Insgesamt	53.718	100,0%
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12.983	24,2%
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	4.484	8,3%
Haushalte ohne Senioren/-innen	36.249	67,5%

Glossar

Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)

Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.

Alleinerziehende

Alleinerziehende sind ein Elternteil ohne Partnerin bzw. Partner mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts. Unter Kind ist ein leibliches Kind bzw. ein Stief- oder Adoptivkind (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partnerin bzw. Partner der Bezugsperson ist.

Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie.

Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile, etc.

Ehepaare

Diese Ausprägung umfasst seit der Einführung des Rechts auf Eheschließung für Personen gleichen Geschlechts (Eheöffnungsgesetz) zum 1. Oktober 2017 auch gleichgeschlechtliche Paare.

Eingetragene Lebenspartnerschaften.

Die Begründung neuer eingetragener Lebenspartnerschaften ist seit der Einführung des Rechts auf Eheschließung für Personen gleichen Geschlechts (Eheöffnungsgesetz) zum 1. Oktober 2017 nicht mehr möglich. Sofern bestehende Lebenspartnerschaften nicht in eine Ehe umgewandelt werden, bleiben eingetragene Lebenspartnerschaften bestehen.

Nichteheliche Lebensgemeinschaften.

Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischt- oder gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.